



Jakob Kathrein (Land Tirol), Anja Brugg (Bundeskanzleramt), Isabella Gruber (BMI), Charlotte Sengthaler.



Andreas Eisendle (Vorstand RMA), Carmen Baumgartner-Pötz (TT), Isabella Burtscher (r., ib-moderation).



Club-Tirol-Vizepräsidentin Renate Danler (l.) mit Andreas Reiter und Tochter Andrea Löw (Immobilien).

Club-Tirol-Sommerfest erstmals in neuer Location an der Alten Donau.

## Regen, Blitz und Donner

Wien – „Wir Tiroler lassen uns die Party nicht wegen ein paar Regentropfen vermiesen“, verkündete Club-Tirol-Präsident Julian Hadschieff bei seiner Begrüßung zum traditionellen Club-Tirol-Sommerfest, bei dem es ordentlich donnerte und blitzte. Und weil Tiroler flexibel sind, habe

man den lieb gewonnenen bisherigen Festort für die 15. Ausgabe einmal gewechselt. Geladen wurde diesmal an die Gestade der oberen Alten Donau in Floridsdorf, genauer gesagt die dort angesiedelte „La Crêperie“. Gefei-ert, gelacht und getakt wurde dort in altbewährter Manier.



Club-Tirol-Präsident Julian Hadschieff, Jasmin Rieser (BiologON) und Harald Stani, (r., Verkaufsleiter Wedl).

Fotos: Club Tirol/Anna Rauchenberger



Martin Duschek, Künstlerin Waltraud Dietrich, Martin Abentung.



Benjamin Pacher (Swarovski Optik), Johanna Penz.

Waltraud Dietrich in der Galerie am Claudiaplatz.

## Sehnsucht nach Achtsamkeit

Innsbruck – „Wer achtsam durchs Leben geht, entdeckt das Überraschende im Dickicht, das Vergängliche in verlassen Orten, das Beständige in seiner Heimat“, erklärte Laudator Martin Abentung anlässlich der Vernissage von Künstlerin Waltraud Dietrich. Sie zeigt derzeit „Dickicht“, „Lost Places“ und „Heimat“, drei Serien aus ihrem Schaffen, in denen ihre Sehnsucht zum Ausdruck kommt.

„Rise from the Ashes“: südkoreanische Künstler in der Galerie Nothburga.

## Pinselkunst der Sumuk-Malerei

Innsbruck – In der Galerie Nothburga präsentierten südkoreanische Künstler, unter der Leitung von Lee Seungmi, Direktorin von Shinan-gun Art, ihre Werke. Die Künstler mit Woo Yong-min, Lee Ji-yeong, An Hye-kyung und Soohoon Lee stehen im Spannungsfeld zwischen traditioneller Sumuk-

Malerei und individueller künstlerischer Ausdrucksweise und erschaffen so ihre eigene kreative Welt. Von der Ausstellung, die von Elisabeth Melkonyan kuratiert wurde, ließen sich etwa der ehemalige Botschafter der EU in Korea, Prof. Michael Reiterer, oder der koreanische Honorarkonsul Richard Hauser inspirieren.



**DALIA dabei**  
dalia.foeger@tt.com



Michael Reiterer (Ex-Botschafter in Korea) mit Gattin, Sibylle Saßmann-Hörmann, Soonae Lee-Fink, Honorarkonsul Korea Richard Hauser (v.l.).



Die Künstler Woo Yong-min, Lee Ji-yeong, Lee Seungmi, Kuratorin Elisabeth Melkonyan, An Hye-kyung, Soohoon Lee (v.l.). Fotos: Christine Schlechter